



Free version: Low quality pictures

paulaufreisen-herbsttour2017.blogspot.com

Contents

1	2017	5
1.1	Oktober	5
	27.10.2017 Anreise nach Leverkusen (2017-10-20 18:35)	5
	28.10.2017 Eifelrand (2017-10-29 20:43)	6
	29.10.2017 Geysir und Mosel (2017-10-29 21:19)	8
	30.10.2017 Von der Mosel über Burg Eltz in die Vulkaneifel (2017-10-30 21:12)	13
	31.10.2017 Feiertag zu Halloween (2017-10-31 16:50)	17
1.2	November	20
	01.11.2017 einige haben einen Feiertag (2017-11-02 07:03)	20
	02.11.2017 3 Länder (2017-11-02 20:10)	23
	03.11.2017 Heimreise (2017-11-03 17:42)	26

1. 2017

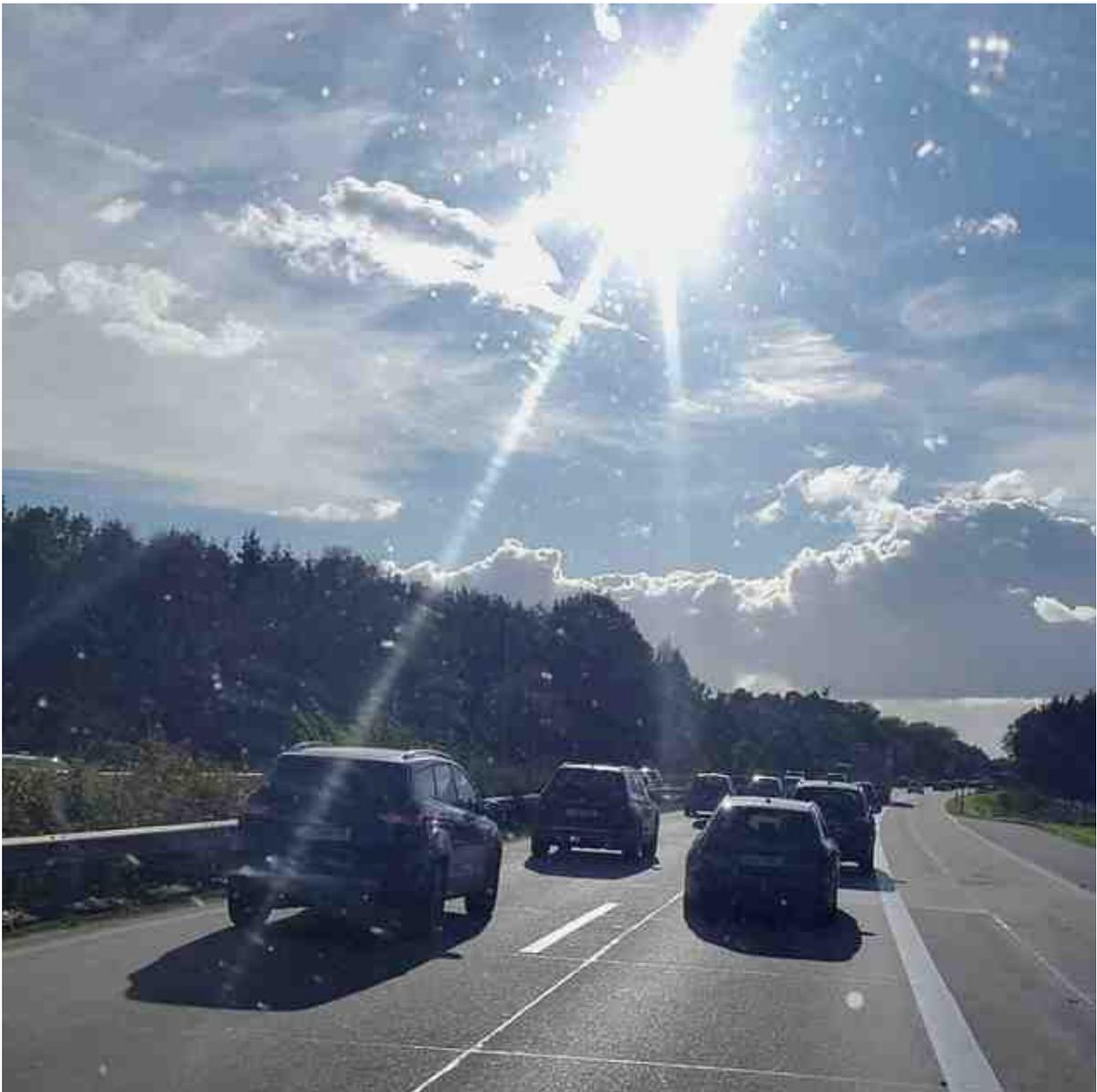
1.1 Oktober

27.10.2017 Anreise nach Leverkusen (2017-10-20 18:35)

Es geht mal wieder los. Wohin? Naja da wo die ☺ auf uns wartet. Werden wir heute Abend in Leverkusen besprechen wo wir dann morgen mit 2 WoMos hin wollen.

Zur Zeit ist es mal wieder schwierig auf deutschen Autobahnen☹, wird wohl dauern.

Mit neuen Bremsen, Stoßdämpfern und Keilriemen mit Spanner wird hoffentlich alles gut. Schaun wir mal ob 11kg Gas für 10 Tage reichen, bei der letzten 30 Tage Tour war eine Flasche nicht mal leer und hat noch für 2 Grill Abende gereicht.





28.10.2017 Eifelrand (2017-10-29 20:43)

Nach dem gemeinsamen Frühstück fahren wir, dieses Mal sogar 8spurig Stau in beiden Richtungen auf der A3 nach Remagen und wollen uns dort die Brücke von Remagen anschauen. In dem noch übriggeblieben Pfeiler auf der Westseite gibt es das Friedensmuseum. Eine sehr interessante Ausstellung über den Bau, die Einnahme der Amerikaner und den Zerfall mit dem Konzentrationslager.

Danach ging es oberhalb des Laacher See wo wir verabredet waren. Zusammen sind wir ein kleines Stückchen vom Höhlen- und Schluchtensteig Kell gegangen bis zur Wolfsschlucht mit Wasserfall entlang der beiden Römer Quellen gegangen. Bella lernte einiges von Paul und Jule und machte ihre Sache auf der 1. WoMo Reise sehr gut. Da Sturm angesagt war sind wir auf einen Wanderparkplatz ausgewichen um eine ruhige Nacht ohne Empfang, weder Telefon noch Internet, zu genießen.



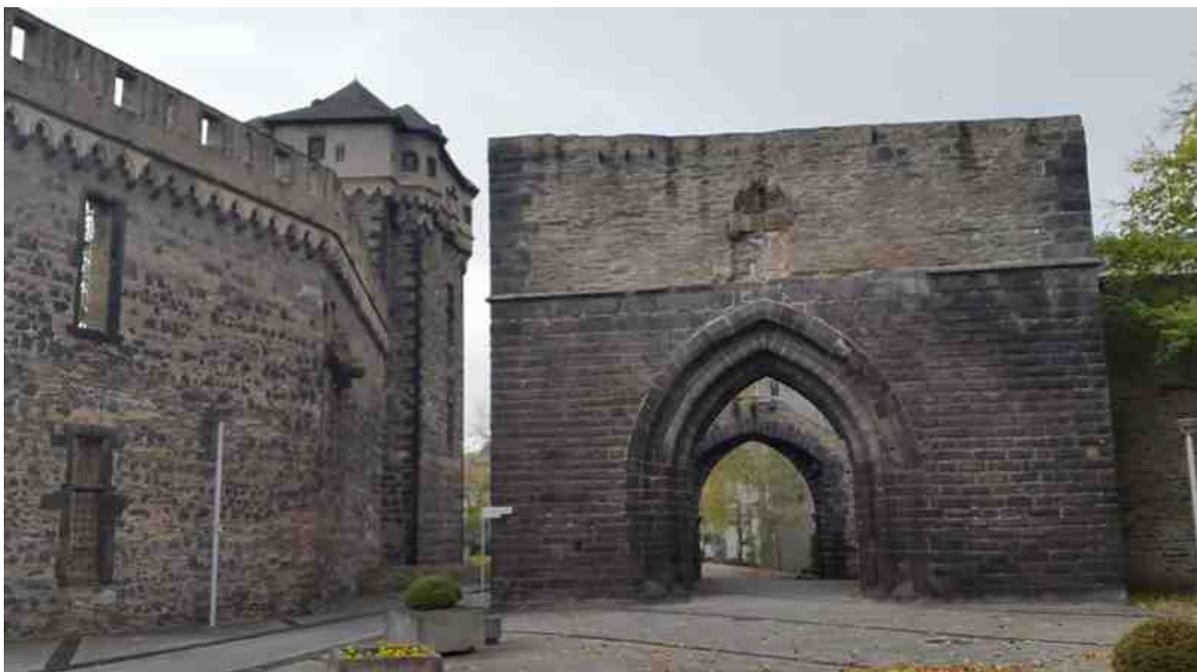
29.10.2017 Geysir und Mosel (2017-10-29 21:19)

Die letzte Nacht hatte es in sich. Der Sturm erreichte auch die Eifel und wir standen im Wald. Ein paar Anmachhölzer landeten auf dem Dach womit wir Glück hatten. Auch um uns herum keine Bäume entwurzelt, aber 2x in der Nacht Besuch von SUV die mit Fernlicht das WoMo dermaßen ausleuchteten das nur mit dem Abstrahlen durch eine Taschenlampe sie wieder das Weite suchten. Die Nacht war somit gebraucht.

Nach dem Frühstück ging es am Laacher See, eine riesige Caldera die vor 13000 Jahren ausbrach, zur Abtei Maria Laach, aber 5 Euronen Parkplatz für nen Foto waren dann doch zuviel. Also weiter zum Geysir nach Andernach. Pünktlich zum Ablegen des Schiffs zum Geysir waren wir da. Die 15 Euronen sind aber schon happich. Der Geysir war pünktlich und nachdem alle nass waren mit salzigem mineralischen klebrigen Wasser einschließlich der Kameras durften wir ganz nah ran und sogar probieren. Dabei gab es Nachschlag und die gerade geputzte Kamera wieder nass ☹️. Das Erlebnis aber beeindruckend und der Ausbruch ca 10 min.

Nachdem wir zurück waren noch in die Ausstellung die aber eher etwas für Kinder ist mit den vielen Versuchen. Nach einer Runde durch die Stadt ging es an die Mosel zu einer Winzerhütte mit fantastischer Aussicht.











30.10.2017 Von der Mosel über Burg Eltz in die Vulkaneifel (2017-10-30 21:12)

Mit einer traumhaften Aussicht begann der Morgen an der Mosel. Nach einer kleinen Runde über einen der Traumpfade vom Moselsteig ging es zur Burg Eltz. Hier haben wir uns aber mit der Besichtigung von außen Zufrieden gegeben. Danach sind wir ins Herz der Vulkaneifel nach Daun gefahren. Der Burghof hatte uns gastronomisch angesprochen und sind somit auf den Burghof <http://burghof-daun.de/index.php/7-auf-einen-streich> gefahren und übernachteten somit mitten in Daun total ruhig. ZZ haben wir aber nur 3C, mal schauen ob wir die Heizung über Nacht noch höher drehen müssen.



Spieglein,
Spieglein
an der Wand,
wer ist
die Schönste
im ganzen
Land?

Burg Eltz in der Eifel

www.rheinland-pfalz.com | Foto: Mark Mann

 Rheinland-Pfalz
Wir machen's einfach.



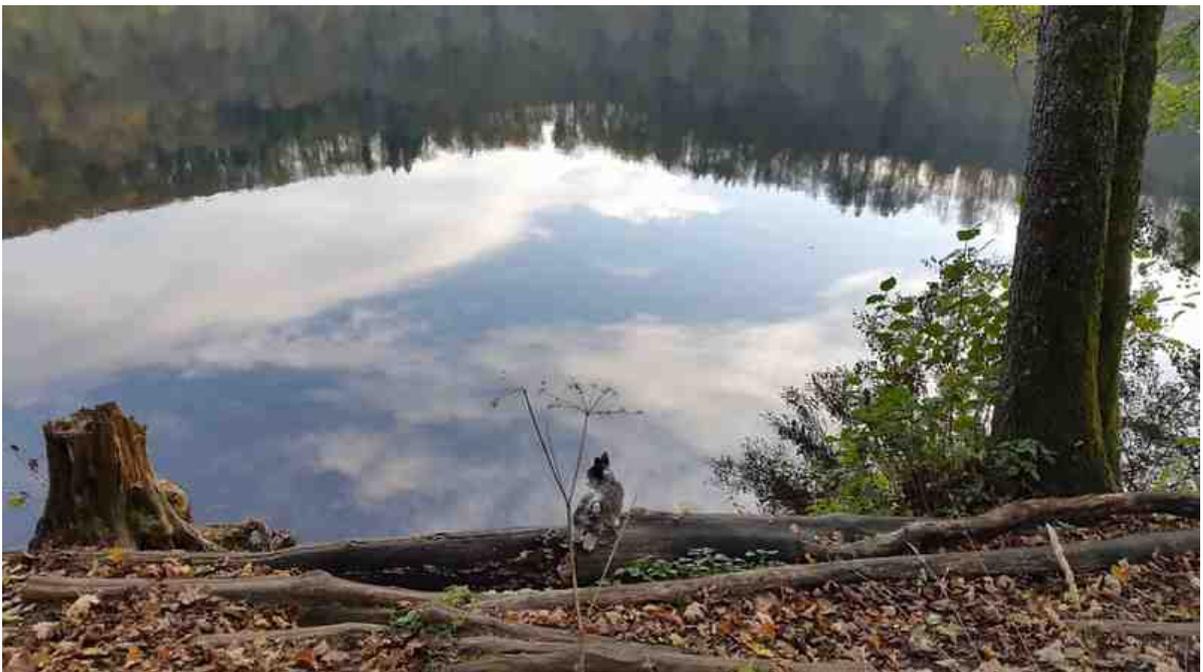


31.10.2017 Feiertag zu Halloween (2017-10-31 16:50)

Wenn wir schon für den Alter germanischen Brauch alle 500 einen Feiertag haben dann wollen wir den auch genießen.

Ausgiebig Ausschlafen auf der Burg. Nach dem Frühstück ins Vulkanmuseum mit kleiner Führung und wir lernen mal wieder viel über unsere Erde. Auch das der Geysir in Andernach von Menschenhand gesteuert wird wie schon vermutet. Es sind Klappen für den Druckaufbau und zur Zeitsteuerung eingebaut.

Danach ging es zu den Dauner Maaren und auf den Dronketurm für die Rundumsicht.





1.2 November

01.11.2017 einige haben einen Feiertag (2017-11-02 07:03)

Es ist ruhig, da in vielen Teilen ja ein Feiertag ist um sich von Halloween ausruhen zu dürfen.

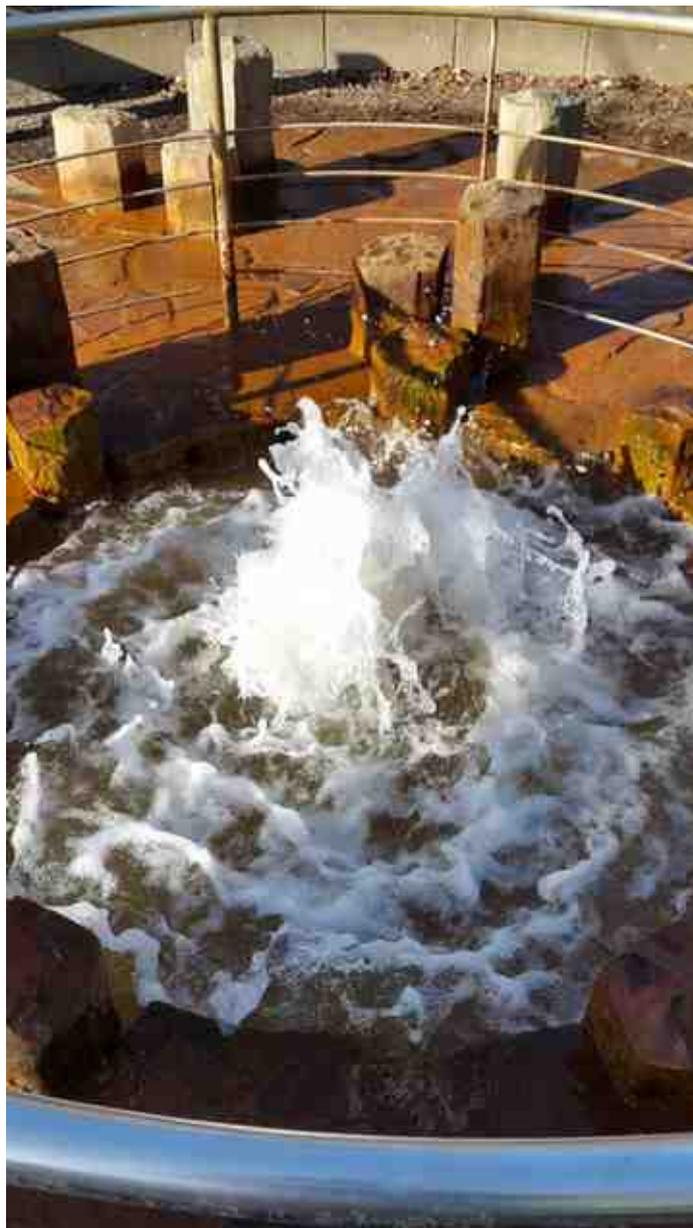
Die Nacht im Vulkan war es auch, unsere Freunde aus Leverkusen sind früh morgens wieder heim und wir nach dem Frühstück erst einmal ne Runde im Vulkan gedreht. Ganz schön steil dort.

Danach noch mal einen echten Kaltwasser Geysir nicht gesteuert wie Andernach bevor es nach Luxemburg ging. Waren sehr enttäuscht was mit den Preisen in den letzten 2 Jahren passiert ist. Da war Andorra doch glatt nen Schnappi dagegen. Der Diesel über 1€ und der Schnapps nur teilweise preiswerter als zu Hause aber der Laden voll als wenn es morgen nichts mehr gibt.

In Luxemburg selbst einen Parkplatz mitten in der Stadt, da ja auch Feiertag ist, bekommen. Dann zu Fuß die Stadt anschauen. Was die da vor über 1000 Jahren für eine Burg gebaut haben ist gigantisch (Fotos folgen noch von der Kamera).

Zur Nacht stehen wir bei den Laubenpiepern und leider in der Flugschneise, über Nacht aber ruhig.







02.11.2017 3 Länder (2017-11-02 20:10)

Beim Bäcker in Luxemburg noch ein wenig französisches Frühstück besorgt. Nach dem Frühstück ging es bis zur Nordspitze Luxemburg zum Einkaufen ins Knauf Shoppingcenter. Als der erfolgreich erledigt war zum Dreiländereck mit dem Europadenkmal. Hier wird einem die Freiheit zu Reisen noch mal richtig bewusst auch wie schwer der Weg dahin war. Vieles davon haben wir ja Miterlebt. Die Weltbürger Jule und Paul zeigen was Reisefreiheit heißt.

Mit den Pfoten ist Jule in Belgien, Paul in Luxemburg und beide mit dem Po in Deutschland. Über Burg-Reuland (Burggrüne) mit einigen Wechsel der Grenzseiten durch Belgien, mit dem Genuss der Fritten natürlich, über Monschau (Deutschland) zur Schönen Aussicht in Schmidt.



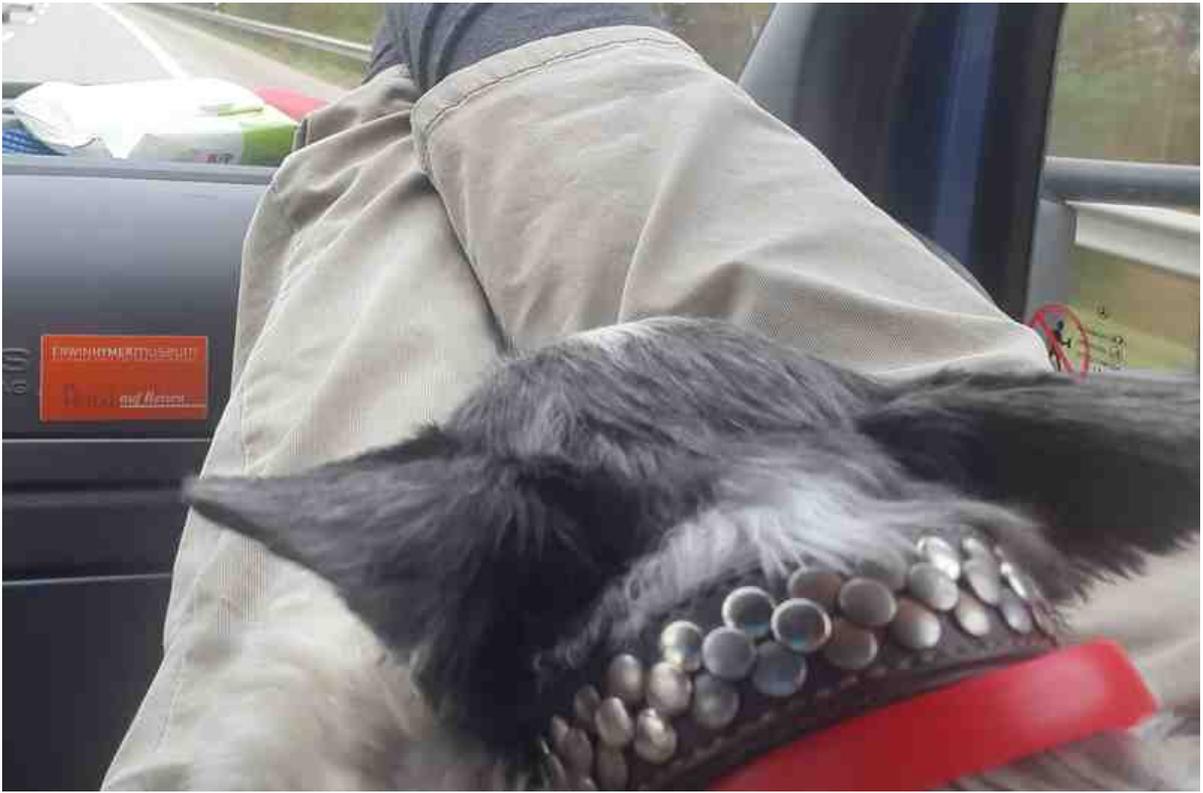




03.11.2017 Heimreise (2017-11-03 17:42)

Die schöne 3 Länder (Deutschland, Luxemburg, Belgien) Tour geht heute nach 1560km zu Ende. Es war leider nur 1 Woche da am Samstag Abend Schietwetter aufziehen soll und wir daher tu Huus bleiben. Zum Duschen war leider heute Morgen das Gas alle, aber noch schnell die 2. 5kg Flasche angeschlossen damit nach der Gassirunde die Hütte wieder warm ist. 5kg Gas für 1 Woche warme Hütte ist echt sparsam bei Nachts 2-3C. Auf der Gassirunde noch ein wenig von der Hubertushöhe in Schmidt die Aussicht auf den Rursee genossen. Danach ging es vor bei an der Entsorgung in Zülpich, in Heimbach war eine Kette vor und keiner kam rein oder raus oh man diese Kuschelcamper lassen sich schon einschließen, auf die Autobahn. Wie auf der Hinfahrt nach Leverkusen waren die großen Staus auf der anderen Seite, also alles gut.

Mal schauen ob wir noch einmal los können dieses Jahr was so das Wetter in Norddeutschland macht.









BlogBook v1.1,
L^AT_EX 2_ε & GNU/Linux.
<https://www.blogbooker.com>

Edited: March 5, 2019

